

trotz noch viel größerer Geldnot ihren Jahresbeitrag für die Monumenta von 8000 Mark auf 25 000 Mark erhöht hat. Nicht ohne Bewegung empfangen wir diesen Beweis nationaler Bundestreue und zugleich hoher Einsicht in die Notwendigkeit, das Letzte hinzugeben, wenn es sich um die idealen Aufgaben der Wissenschaft handelt.

Das große Verständnis, das wir für unsere Aufgaben und Pflichten wie unter der früheren so auch bei der jetzigen Regierung, vorzüglich beim Reichsministerium des Innern gefunden haben, wird uns hoffentlich auch in Zukunft sowenig fehlen wie das unentbehrliche Entgegenkommen der Archiv- und Bibliotheksverwaltungen des In- und Auslandes. Es scheint erfreulicherweise, als ob auch die anderen Länder dem Beispiele Italiens, wo die Vatikanische Bibliothek als die erste uns ihre gastlichen Pforten geöffnet hat, bald folgen werden.

---